

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1984)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

0 Informations / Wettbewerbe

4 - 5

0 Kunstgewerbeschule 6 - 9
Basel

0 Centre culturel suisse à
Paris

10 et 11

0 Sektion/Sections 12

0 D'une section à l'autre
Von Sektion zu Sektion

Genève / Genf 14 - 20

0 Die schweizerische Museums-
landschaft : Zürich und
Winterthur

21 - 26

Paysage suisse des musées :
Zurich et Winterthur

0 Wanderausstellung der GSMBK

26 - 27

EDITORIAL

Das Interesse an einer Sache misst sich oft an den Reaktionen. Sind diese positiv, bedeuten sie Anerkennung und Verpflichtung; negative rütteln auf und regen zum Nachdenken an.

Mit ihrer neuen Aufmachung hat die SCHWEIZER KUNST sicher nicht eine Flut von Reaktionen ausgelöst. Immerhin haben einige Leser reagiert. Die positiven, ja überschwenglichen Aeusserungen haben uns gefreut. Notorische Inkompetenz in der grafischen Gestaltung, zu nüchterner und strenger Stil werden kritisiert; gewünscht werden mehr Phantasie, mehr künstlerischer Ausdruck. Die Kritiken zum Inhalt sprechen von Druckfehlern und mangelndem Niveau bei den Artikeln.

Alles in allem wichtige und nützliche Anregungen ! Denn gute Qualität ist das angestrebte Ziel der Redaktion.

Wir hoffen, dass Nr. 2 der SCHWEIZER KUNST Sie anspricht oder eine Reaktion auslöst - nicht aber, dass sie Sie gleichgültig lässt. Wünsche und Anregungen von Künstlern oder GSMBK - Sektionen nimmt die Redaktion gerne entgegen.

Claude Stadelmann

